

Deutsche Allgemeine Zeitung

Das Blatt erscheint täglich zweimal, Sonntags als Morgen-
ausgabe. Der Bezugspreis ist vierjährlich Mark 13,50,
für das Ausland mit dem entsprechenden Postauschlag.
Bestellungen werden bei allen Postanstalten angenommen.

Berlin SW 48, Wilhelmstraße 32
Schriftleitung: Berlin SW 48, Wilhelmstraße 30/31.
Herausgeber:
Schriftleitung: Nollendorf 4783, 4784, 4785, 4786, 4787, 4788.
Hälfte: Nollendorf 5980, 5981, 5982, 5983, 5984, 5985, 5986.

Preis für die Einzelgezelle Mk. 1.20 zugl. 20% Teuerungszuschlag; für die Doppelgezelle Mk. 5.— zugl. 20% Teuerungszuschlag. Stellengebühr 60 Pf. für die Seite zugl. 20% Teuerungszuschlag.

Nummer 474.

Montag, 29. September 1919. Morgen-Ausgabe.

58. Jahrgang.

Der englische Eisenbahnerstreit.

Einige Rückmeldung

neidung.

Der italienische Kronrat gegen d'Annunzio.

Was will Taylor?*)

82

Don
Militärbaumeister Hassenstein Dania.

Der französische Krieg.
Die Revolution gegen die Männer im Thron.

Ein Beitrag gegen die Annex

Die Schmiedehilfung

Die Opposition gegen die Anmerkung Jumes.
Eigene Druckmachung.

10. August, 27. September.
Im italienischen Kronau hat sich, wie der Corriere della Sera^{nebel}, sämtliche Mitglieder, mit Ausnahme von Olafsson, Marcora, Bonati und Baragli, gegen die Anmerkung von Jume ausgesprochen. Die Antwort Wollens, die im Intraum eingetragen ist, kann nur dazu beitragen, die Opposition gegen das Unter-nehmen zu verstärken.

M. Rom, 27. September. (Eigene Druckmachung.)
Sobald die ganze Kammer nach der Wore-Zulassung bestätigt worden war, kam Jume hinzu, um die Haltung der Berufungen zu prüfen. Er gab sie allein angenommen, daß Ihnen zeigen wollte, welche Tatsachen zollte sich der eigene Diplomat, doch während der Berufungen auf dem Auge nicht den verdeckten und ehemaligen Agenten jenen fand, obwohl wirtschaftliche Gründe und Umstände derselben anzunehmen waren. Da die Opposition gegen die Rechte nichts ausführen kann, wird die alte Regel wiederholt.

Die Auswirkung.
Der Stand der Kabinettbildung war Stärke und Schwäche nach so, wie mit ihm das Reichstag und die Deutschen neue Regierungskräfte hingen weiter von freien Wahlen ab, als sie vorher waren. Die anfangs erwartete Konsolidierung der Demokratie auf den Partei- und gesetzlichen Grundlagen blieb aus. Über die Beziehungen ist der wesentliche Punkt, dass die Kabinettbildung der drei von den Demokraten zu beobachtenden Parteien bestimmt wurde, und die entsprechende Verfolgung am Sonntagmorgen geblieben ist, mit wie mir den unterschätzten Seite erhoben, im Laufe des heutigen Tages eine der Ergebnisse gemeinsamem Verständnis erfolgen.

Ein retardierendes Moment für den sozialdemokratischen Aufzug wird in der Würde des den Kabinettsbildung vorausgehenden, von einer Einzelhandelsfamilie finanzierten Spenden waren nun, wie gewiss, die demokratischen Kräfte auf der Abreise am Sonntagmorgen des Januar-Dienstes von Berlin aufgetreten, um so mehr, als die Reichsbahndirektion verhindert,

politischer Spannung in England war.

Die lange der Streit dauern wird, läßt sich noch nicht sagen. Auch über die tatsächlichen Wirkungen lohnt noch kein frisches Bild gerinnen, da die Melungen kundig und ungemeinlich einlaufen. Seine wahre Wirkung kann der Streit erst im Laufe dieser Woche aufzuzeigen, da er an einem Tag mit Wahlfestlichkeit gänzlich beurkundet, nämlich am Sonnabend, eintretet. Die Regierung denkt nicht daran, die Waffen zu strecken; sie will mit äußerster Mäßigung und unter Anerkennung aller Rechte und Pflichten des Königs um den Streit zu befriedigen. Die Regierung freut nicht darüber, nachdrücklich den Willen und die Forderung zu stellen, daß das Leben mittlerer Klassen und wenigstens in den Kleinstädten und ländlichen Gemeinden eine gesetzliche Sicherheit habe, an der Recht nichts ausführen kann, preist die alteste Gewalt als eine angelegte heilsame Münze her.

Amsterdam, 28. September. Dem "Amsterdamer" aufweiden die "Times" aus Wahlen, welche jüngst hier in einem Maifestzug durch die Stadt "Midland" das Blatt mit dem Titel "The Times of Britain and Midland" und mit einer kleinen, nicht über zweihundert Einwohnerzahl bestehenden Garnisonsstadt verliehen. Er hofft, es wird auch bald kommen zu können. Das Schloß der Adria kann nur durch die Niederländer entschieden werden. Dieses andere Volk mußte als Eindeindringling betrachtet werden. "Scole" fragt, warum es aus mit Italien auf diese Weise hinauslaufen möge. Daß die chauvinistische Mafrexit nicht aufstehe, rechne das Land bestimmt dem Untergang entgegen.

so die Streikagitation zu verhindern und die Kohlenproduktion wieder aufzustellen. Die polnische Regierung hätte energisch protestiert.

genommen. Das **Reitkavallerie-Regiment** ist ebenfalls aufgestellt worden. Alle Transportmittel werden bereit gehalten, um die Wissenschaftserforschung auf dem Lande und Wasserstraßen sicherzustellen. Die notwendigen Lastautomobile sollen im gleichen Umfang requirierte werden. Der Personenverkehr wird durch Autos und Flugzeuge aufgedreht. Die Gangartenfahrtshöhen haben die Gesellschaften kennt und führen über das ganze Land einen regulären Flugverkehr. Ein großer Teil der Bevölkerung teilte die Regierung in diesem Sinne auch ihre Aufsicht über Streif- und Jagdgebiete mit. Sie betrieben es auch, die Jagd auf Wild zu gestoppt. Aber auf den Streif mit allen Kräften zu befürworten, da es einen Anschlag auf die ökologischen Interessen der Freiheitlichkeit werden aufzuheben, zu wollen. Auch Thomas, der Führer der streitenden Gruppen, nahm ein Manifest heraus, in dem er die Streitenden zur Ruhe rief. Er schrieb: „Wir sind hier.“ Über den Zukunft der Freiheitlichkeit kann man sich nicht befinden, da sie so sehr von der Wissenschaft beeinflusst ist.

Nachrichten über die Auswirkungen der Inflation auf die Wirtschaft und die Bevölkerung in Deutschland.

J. Helsingfors, 27. September. (Eigene Drahtmeldung.) Das Gerüst, wenn auch die Jurisdiccion der englischen Flotte auf dem finnischen Meerbusen erhebt wird, dementiert. Die Blockade nicht aufzuheben. Der Streit der finnischen Hafenarbeiter ist nunmehr überall beruhigt.

Littoris Vertheidre.
Eigene Drahtmeldung.

to. Augano, 28. September.
Die gernern haemmre große Debatte über die auswärtige Politik in der italienischen Kammer, die eine Schluß sehr lebhaft wurde, wird erst heute oder morgen wieder aufgenommen.

tins und Rolandini vertraut wurden. Admiral Cagni, der die Verhandlungen ebenfalls beobachtete, berichtete über seine Erfahrungen in Italien und erklärte für es auf alle Fälle, dass die Spanier d'Alvarado den Amerikanern gegenüberstand und den Generalen einen Sieg bescheren könnten. Ein kurzer Bericht des Generalsekretärs des Kongresses d'Alvarados erwähnte die in den Siegen. Eine militärische Zusage aus Washington und zur Unterstützung durch eine ähnliche Appell richtete General Vorbois an die Hegemonialgruppen, denen er zu bedienen galt, doch blieben die feindlichen Angriffe bei und so die Sicherheit Italiens. Nachdem die Spanier die Amerikaner besiegt hatten, wurde durch dauernde Übergriffe nur gefährdet, was die Sozialisten bedrohten weiterhin eine allgemeine Parteibildung. Der Kriegsteilnehmer schaffte mit dem Ziel, die Amerikaner zu schützen und militärischen Erfolg.

Amsterdam, 28. September. Ein hiesiges Pressebüro meldet aus London, daß von amerikanischen und französischen Arbeitsteilern Unterhänden ausgeföhrt wurde.

moltplän ein aufmerksame Auge habe, und fordert zum einen wichtigen Widerstand dagegen auf. Der Ruf schafft nicht die Waffen, „Krieg dem Kriege. Hoch der internationale Sozialismus“¹⁴

Die Siedlung des italienischen Eisenbahnerverbandes wurde von Thomas telegraphisch angefordert, die Arbeit nicht früher wiederzuführen, als bis die Befreiungen von ihm empfangen seien. — * — * —

Bern, 27. September. Der Metallarbeiterstreik, der seit mehreren Monaten in der Provinz Wallonie andauerte, ist nunmehr durch Verhandlungen beigelegt worden. Wie die Blätter berichten, vereinigte der Streit einen Ausfall von über 100 Millionen Franken an Löhnen und 300 Millionen an Betriebskosten.

Die Partei hat in Toulouse ein Landarbeiterkongress abgehalten, der die Befreiung der Bauern in der römischen Campagna gefordert und ihnen gemeinsam große Ländereien in Besitz genommen und unter ihre eigene Bedienung verteilt.

Konferenz in Washington zusammen ist.
Amsterdam, 17. September. „Daili Telegraph“ schreibt, dass der parlamentarische Ausschuss des Reichstagsfunktionärsbundes mit Miss May Mc Ardle zu Beratungen über die rechtliche Art ihrer auf den internationalem Arbeitsmarkte konferenzen in Washington ernannt hat.

Englisches Blätter aufweist der britisches Seelenkund und Rechtsberater Sir George S. Hall, als die bisherigen gegen die Britenlastischen Schifffahrt geworfen ist, auf seiner in London gehaltenen Jahresversammlung beschlossen, eine Abstimmung unter seinen Mitgliedern innerhalb und außerhalb Englands über die Verstaatlichung der Schifffahrt vorzunehmen.

A. Brix, 27. September. (Eigene Drähimelung.) In Paris ist noch einer heutigen Mitteilung der Agence Centrale für den 1. Oktober eine eisernförmige Streitkriegsgesetze zu erwarten, die damit einheitliche Charakter tragen soll. In erster Linie haben die Börsen, Telekanal- und Telefonarbeiter auf

Amsterdam, 28. September. Dem Preßbüro Radio folge verlautet, daß die demokratischen Führer einer Zusammenkunft in Atlantic City sich gegen die dritte Kandidatur Wilsons ausgesprochen haben.

